

Jahrgang 1974

Studium Chemie/Biologie für das Lehramt an Gymnasien in Frankfurt am Main
1999: 1. Staatsexamen; Examensarbeit "Sonochemie - Chemie mit Ultraschall".

1/2000 bis 11/2002 Promotion bei Prof. Dr. Hans Joachim Bader, Institut für Didaktik der Chemie, Universität Frankfurt am Main.

Thema: „Ultraschall und Mikrowellenstrahlung im Chemieunterricht“.

11/2002 – 11/2004: Studienreferendariat am Studienseminar Frankfurt am Main; Abschluss mit 2. Staatsexamen.

2/2005 – 3/2008 Postdoc im AK Prof. Dr. Ilka Parchmann, Universität Oldenburg

3/2008 Ruf auf eine W2-Professur für Didaktik der Chemie an die Bayerische Julius-Maximilians-Universität Würzburg abgelehnt.

4/2008 Ruf auf eine W2-Professur für Didaktik der Lebenswissenschaften an die Universität Potsdam abgelehnt.

4/2008 – 8/2011 W1-Professor für Didaktik der Chemie an der Goethe-Universität Frankfurt/M.

Seit 10/2011 W2-Professor für Didaktik der Chemie an der Goethe-Universität Frankfurt/M.,
Geschäftsführender Direktor des Instituts für Didaktik der Chemie,
Leiter des Lehrerfortbildungszentrums Chemie Frankfurt/M.
Leiter des Goethe-Schülerlabors für Chemie und Physik

Seit 10/2014 Studiendekan des Fachbereichs Biochemie, Chemie und Pharmazie

Forschungsschwerpunkte:

- Schülerlabore und Lehr-Lern-Labore in der Lehrerbildung;
- Adaptive Lernumgebungen und fachspezifische Begabungsförderung;
- Experimentalchemie an Schulen und außerschulischen Lernorten

Auszeichnungen:

2000: Manfred und Wolfgang Flad-Preis, Experimentalauszeichnung der GDCh, Fachgruppe Chemieunterricht